

Pressemitteilung

06.01.2014

Ein Zeichen setzen gegen Tierfabriken und Agrarwüsten Bund Naturschutz Regensburg demonstriert in Berlin für eine bessere Agrarpolitik.

Vögel, Bienen und Schmetterlinge: Viele Tiere und Pflanzen stehen auf der roten Liste, weil sich die bäuerliche Kulturlandschaft immer mehr zur Agrarwüste entwickelt. Unsere Nutztiere werden als Massenware behandelt, gefährliche Antibiotikaresistenzen entstehen. Raimund Schoberer, Kreisvorsitzender des BN sieht auch Regensburg und sein Umland betroffen: „Auch bei uns verschwinden bäuerliche Betriebe, Tiere werden in Masse gehalten und bei vielen Lebensmittel in unseren Märkten wissen wir nicht, wie und wo sie produziert wurden“.

Beschleunigt werden soll der Wandel noch durch das TTIP-Freihandels-Abkommen zwischen der EU und den USA, welches aktuell unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt wird. Mit diesem Vertrag könnten z.B. amerikanische Konzerne gegen den deutschen Staat klagen, wenn Ihre Produkte laut unseren bestehenden Gesetzen nicht vermarktet werden dürfen. Durchgesickerte Papiere zeigen, dass die Unterhändler vor allem die Wünsche der Konzerne erfüllen wollen. Gen-Essen, Fracking, privatisierte Trinkwasserversorgung – das Abkommen soll gute Profite ermöglichen. Es ist daher wichtig ein Zeichen für den gewissenhaften Umgang mit uns und unserer Umwelt zu setzen.

2013 haben bei der Demonstration in Berlin 25 000 Demonstranten aus ganz Deutschland ein starkes Zeichen gesetzt! Zahlreiche Organisatoren von den Imkern bis hin zu den Kirchen rufen zur Teilnahme auf. Vom **Hauptbahnhof Regensburg** wird am **18.01.2014 ein Bus nach Berlin zur großen Argardemonstration** starten. Petra Filbeck als örtliche BN-Organisatorin hofft auf möglichst viele Teilnehmer aus Regensburg und Umgebung.

Weiter Infos bei Petra Filbeck (petra@filbeck.de oder 09453- 997705) oder auf der Seite des Bund Naturschutz: www.regensburg.bund-naturschutz.de

Kreisgruppe Regensburg
Stadt + Land
1. Vorsitzender:
Raimund Schoberer

Geschäftsstelle
Dr.-Johann-Maier-Str. 4
93049 Regensburg
Tel.: 0941/23090 – Fax: 23092

Konto der Kreisgruppe
Nr. 250795
Sparkasse Regensburg
BLZ 750 500 00

E-Mail: regensburg@bund-naturschutz.de
Buslinien 6 und 11

• www.regensburg.bund-naturschutz.de



Landesverband
des Bund für
Umwelt und Naturschutz
Deutschland e.V. (BUND)

Haltestelle "Ostdeutsche Galerie" der

Fotos zur Auswahl:



2013: Demonstranten aus der Region vor dem Hauptbahnhof in Berlin (Foto: R. Schoberer)



2013: Bunter Demonstrationszug zu einem ernsten Thema (Foto: R. Schoberer)



Artenreiche Blumenwiese bei Beratzhausen: Leider viel zu selten im Lkr. Regensburg (Foto Alexander Pöpl, BN)



Artgerechte Muttertierhaltung auf der Weide: Eine Seltenheit im Lkr. Regensburg. In der Regel sind alle Nutztiere das ganze Jahr in den Ställen wegsperrt.

(Foto: Raimund Schoberer, BN)